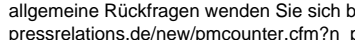




Rösler trifft irischen Wirtschaftsminister Bruton

Rösler trifft irischen Wirtschaftsminister Bruton
Der Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, Dr. Philipp Rösler, hat sich heute in Berlin mit dem irischen Wirtschaftsminister, Richard Bruton, zu einem Gespräch getroffen. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die aktuelle wirtschaftliche Lage Irlands. Am 1. Januar 2013 übernimmt Irland die EU-Ratspräsidentschaft. Die Schwerpunkte der irischen Präsidentschaft sind Stabilität, Beschäftigung und Wachstum.
Bundesminister Rösler: "Das irische Anpassungsprogramm ist auf einem guten Weg. Dies zeigen auch die positiven Signale an den Finanzmärkten. Ich bin daher zuversichtlich, dass Irland die vollständige Rückkehr an den Kapitalmarkt Ende 2013 gelingen wird. Dies wäre auch ein wichtiges Signal für andere Länder der Eurozone. Für die kommende Ratspräsidentschaft wünsche ich Irland viel Erfolg und gutes Gelingen. Irland kann während seiner gesamten Präsidentschaft mit unserer Unterstützung rechnen."
Das Internetangebot des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie: <http://www.bmwi.de>
Für Rückfragen zu Pressemitteilungen, Tagesnachrichten, Reden und Statements wenden Sie sich bitte an: Pressestelle des BMWi
Telefon: 03018-615-6121 oder -6131
E-Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
Pressemitteilungen des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie: <http://www.bmwi.de/BMWi/Navigation/Presse/pressemitteilungen.html>
Für allgemeine Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Telefon: 03018-615-9
E-Mail: info@bmwi.bund.de


Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi)

11019 Berlin

pressestelle@bmwi.bund.de

Nach der Bundestagswahl im September 2005 wurden die Arbeitsbereiche des bisherigen Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit in zwei neue Ministerien eingegliedert. Das neue Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie wird von Michael Glos geleitet. Zentrales Anliegen der Politik des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) ist es, das Fundament für wirtschaftlichen Wohlstand in Deutschland mit breiter Teilhabe aller Bürger sowie für ein modernes System der Wirtschaftsbeziehungen zu legen. Zum Geschäftsbereich des BMWi gehören 7 Behörden:
Bundeskartellamt
Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Bundesagentur für Außenwirtschaft
Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung
Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe